



Angebot

- Tage- und halbtägewise Betreuung von Kindern mit und ohne Behinderung / Verhaltensauffälligkeiten
- Betreuung von behinderten Kindern über Nacht, an Wochenenden oder zu Randzeiten
- Einbezug von spezifischen Förderprogrammen und Therapien
 - Entlastungswochen für behinderte Kinder
 - Erziehungsberatung

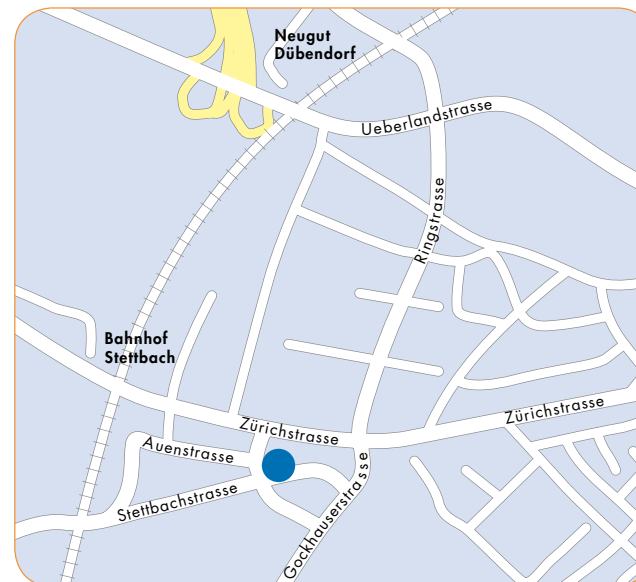


Tarife

Die Tarife orientieren sich an jenen der Krippen und Horte in der Stadt Zürich und werden in der Regel durch die Eltern bezahlt. Je nach Situation und Behinderung des Kindes können individuelle Lösungen gefunden werden.

Wir informieren Sie gerne!

Vereinbaren Sie mit uns einen «Schnupper»-Termin. Gerne zeigen wir Ihnen die Räumlichkeiten und geben Ihnen einen Einblick in den Alltag in unserem Kinderhaus.



Kinderhaus Imago
Stettbachstr. 10
8600 Dübendorf
Tel. 043 355 10 26
Fax 043 355 10 25
kinderhaus@visoparents.ch
www.visoparents.ch
PC 80-229-7

Januar 2010



Kinderhaus Imago

für Kinder mit und ohne Handicap.





Bestens betreut im **Kinderhaus Imago**

Das Kinderhaus Imago ist ein Haus für besondere Kinder. Im Krippen- und Hortbetrieb werden im Sinne einer gelebten Integration Kinder mit und ohne Behinderung oder mit Verhaltensauffälligkeit betreut und gefördert.

Bei behinderten Kindern können auf Wunsch der Eltern die spezifischen Förderprogramme in den Alltag integriert werden. Die Betreuungsformen sind ganz auf die Bedürfnisse der Eltern ausgerichtet.

Das Kinderhaus Imago hat 2009 bei einer Qualitätsanalyse nach «QUECC» in sämtlichen Bereichen die höchste Auszeichnung erhalten. Neben den allgemeinen Bereichen legt diese Analyse einen gewichtigen Schwerpunkt auf die pädagogische Arbeit bis hin zur Förderplanung in den verschiedenen Bildungsbereichen.

Im Kinderhaus Imago werden auch Ausbildungsplätze für Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen auf Fachhochschul- und Hochschulniveau und Lehrausbildungen im Betreuungsbereich mit eidgenössischem Abschluss angeboten.

Willkommen

Aufnahme finden Kinder mit einer geistigen, einer Mehrfachbehinderung oder mit Verhaltensauffälligkeiten. Rund die Hälfte der Plätze ist für Kleinkinder ohne Handicap reserviert.

Konzept

Nach sozialpädagogischen Gesichtspunkten unterstützen und begleiten wir die Kinder in ihrer Entwicklung und ermöglichen ihnen das Erreichen einer grösstmöglichen Selbstständigkeit.

Die ganzheitliche Förderung der teilweise mehrfach behinderten Kinder schliesst Denken, Fühlen und Empfinden in die Betrachtungsweise mit ein. Sie findet im gemeinsamen Handeln und im Erleben des Alltags im Kinderhaus statt.

Durch intensives Erleben der Natur und des Jahreslaufs werden die Wahrnehmung und die kognitiven Fähigkeiten gefördert und elementare Kenntnisse über die Natur gewonnen.

Wir orientieren uns an vorhandenen oder noch schlummernden Anlagen des Kindes wie auch an seinen Neigungen und Impulsen. Unter Berücksichtigung ihrer Herkunft werden die Kinder in unsere Kultur eingebunden.

Das Kinderhaus Imago arbeitet interdisziplinär mit anderen in die Betreuung und Förderung der besonderen Kinder involvierten Fachbereichen zusammen. Der Austausch mit den Bezugspersonen der Bildungsstätten und den Eltern der einzelnen Kinder findet regelmässig statt.

visoparents schweiz

1963 wurde visoparents schweiz von engagierten Eltern als «Schweizerische Vereinigung der Eltern blinder und sehgeschwacher Kinder» gegründet. Massgeblich beeinflusst von den Bedürfnissen der betroffenen Eltern, hat sich die Vereinigung stetig weiterentwickelt und bietet heute eine umfassende Palette an qualitativ hochstehenden Dienstleistungen.

Die Bereiche umfassen Beratung, Schulung, Förderung, Therapie, Betreuung und Entlastung. Zielgruppe sind blinde, sehbehinderte, mehrfach behinderte und/oder verhaltensauffällige Kinder und ihre Eltern.

Visoparents schweiz ist Trägerin der Sonderpädagogischen Beratungsstelle mit mobiler Früherziehung (seit 1965), der Tagesschule für blinde, seh- und mehrfach behinderte Kinder in Zürich-Oerlikon (seit 1974) und des Kinderhauses Imago in Dübendorf (seit 2008). Der Verein beschäftigt rund 90 hervorragend ausgebildete Fachleute aus den Bereichen Heilpädagogik, Therapie, Psychologie und Medizin. Er ist vom Bundesamt für Sozialversicherung in Bern und vom Kanton Zürich anerkannt und finanziell unterstützt. Einen erheblichen Teil der Aufwendungen deckt visoparents schweiz durch Spendengelder.

